



SERVICE INFO



Rupfende Kupplung bei Fahrzeugen der Fiat- und PSA- Gruppe

Mögliche Ursache: Fortgeschrittener Verschleiß im Ausrücksystem

Hersteller: Citroën
Fiat
Peugeot

Verschiedene Modelle der oben genannten Hersteller sind mit gezogenen Kupplungen (Bild 1) ausgestattet. Tritt bei diesen Fahrzeugen Kupplungsrupfen auf, wird der Mangel in vielen Fällen nicht durch die Kupplung, sondern durch ein schadhafte Ausrücksystem verursacht. Für eine fachgerechte Reparatur empfiehlt es sich, auf folgende Punkte zu achten.

Zustand der Ausrückgabelspitzen

Die im Neuzustand abgerundeten Ausrückgabelspitzen nutzen sich im Laufe der Betriebszeit ab (Bild 2). Dadurch kann die Ausrückkraft nicht gleichmäßig auf das Ausrücklager übertragen werden.

Bei einer rupfenden Kupplung sollte daher zuerst das Verschleißbild der Ausrückgabel in eingebautem Zustand geprüft werden. Dabei ist zu beachten, dass sich die Flächen, die mit dem Ausrücklager in Kontakt stehen, auf der Getriebeseite befinden. Daher können sie nur mit Hilfe eines Spiegels geprüft werden.

Hinweis:

Kupplungsrupfen wird nicht vom Zweimassenschwungrad (ZMS) verursacht. Ein Austausch stellt die Beanstandung nicht ab!



Bild 1: Druckplatte einer gezogenen Kupplung



Bild 2: Eine verschlissene Ausrückgabel sollte ausgetauscht werden

Lagerung der Ausrückgabel

Die Führung der Ausrückgabel in der Achse sowie die Lagerung der Achse in der Getriebe-
glocke müssen spielfrei sein. Schäden führen
hier zwangsläufig zu einem negativen Komfort-
verhalten der Kupplung.

Eine verschlissene Ausrückgabel, bzw. Lagerung kann folgende Beanstandungen verursachen:

- Rutschen bzw. Rupfen der Kupplung beim Anfahren
- Verformung/Bruch einer oder beider Kontaktpunkte des Ausrücklagers (Bild 4), wobei sich im Extremfall das Ausrücklager von der Druckplatte lösen kann

Schaeffler Automotive Aftermarket empfiehlt beim Austausch der Kupplung immer eine neue Ausrückgabel zu verwenden.

Achtung:

Beim Einbau der neuen Kupplung darf der Fixierring (Bild 3) des Ausrücklagers **nicht** gefettet werden, da Schmierstoff auf die Reibflächen gelangen und zu einer rupfenden/ rutschenden Kupplung führen kann!



Bild 3: Fixierring des Ausrücklagers

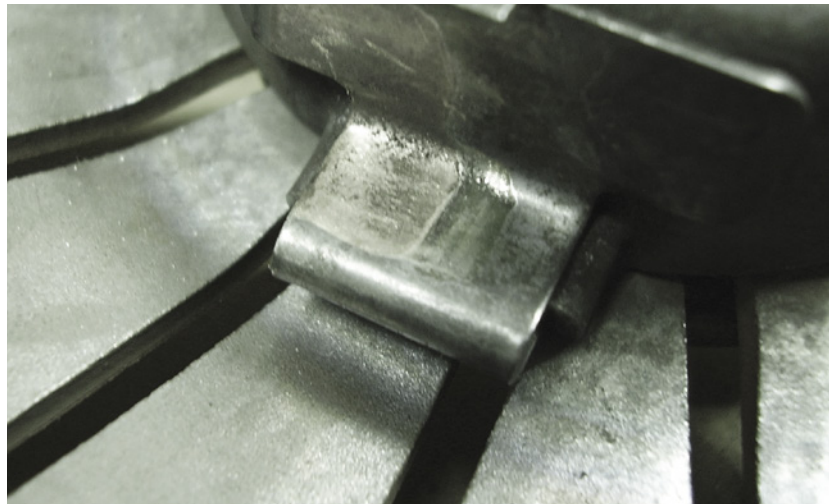


Bild 4: Ausrücklager mit Verformung im Bereich der Aufnahme der Ausrückgabel

Zusätzlich sollte beim Austausch der Kupplung die Tellerfeder der bisher verwendeten Druckplatte auf Beschädigungen geprüft werden.

Bild 5 zeigt beispielhaft eine Tellerfeder, die sich aufgrund mangelhafter Schwingungsisolierung der Kurbelwelle, bis zum Anschlag innerhalb des Kupplungsgehäuses verdreht und eingearbeitet hat. Das Schadensbild wurde durch einen defekten Dämpfer der Kurbelwellenriemenscheibe verursacht. In diesem Fall ist es von Vorteil, einen neuen Dämpfer zu montieren.

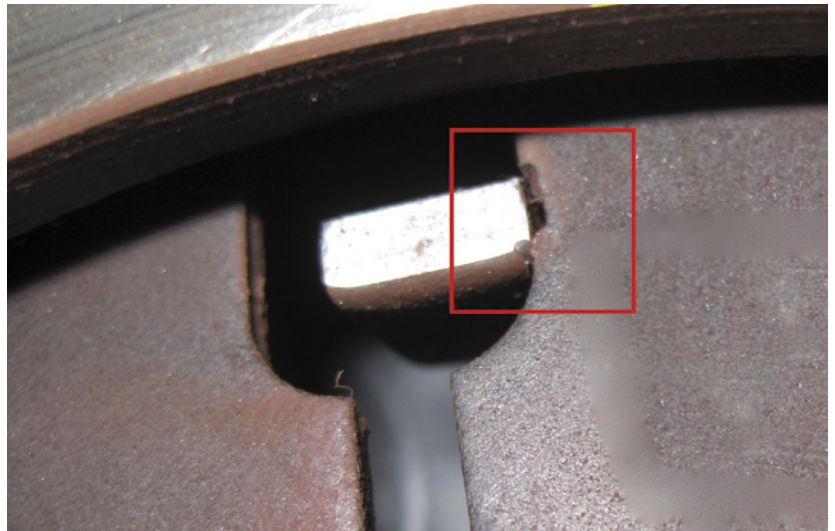


Bild 5: Bei einer Schädigung der Tellerfeder sollte der Dämpfer der Kurbelwellenriemenscheibe mit erneuert werden

Angaben des Fahrzeugherstellers beachten!

Mehr Werkstattwissen unter:

www.repxpert.de

Service-Center: 00800 1 753-3333*

*kostenfreie Rufnummer, Mo.–Fr. von 8.00–17.00 Uhr

www.schaeffler-aftermarket.de